

VL / SE	Das politische System der EU
Veranstalter	PD Dr. Hendrik Hansen
Zeit	Mi 17.45 – 19.15
Ort	HS 7
Sprechstunde	Di 11.30 – 12.30
Inhalt und Ziele	
<b>Kursbeschreibung</b> Die Europäische Union ist mehr als ein Staatenbund, aber dennoch kein Bundesstaat. Die Lehrveranstaltung wird von der Frage nach dem spezifischen Charakter des politischen Systems der EU geleitet (I.). Es wird zunächst ein Überblick über die geschichtliche Entwicklung des europäischen Integrationsprozesses gegeben, in dem die Triebkräfte dieser Entwicklung untersucht werden (II.). Danach werden die wichtigsten Institutionen der EU behandelt, wobei die Veränderung der Kompetenzen durch den Vertrag von Lissabon besonders betont wird (III.). Die Analyse der politischen Prozesse in der EU verdeutlicht, wie Gesetzgebungsverfahren, Vertragsänderungen und Beitrittsverhandlungen ablaufen. Dabei werden das Zusammenwirken der verschiedenen Institutionen und der spezifische Charakter des politischen Systems der EU analysiert (IV.). Abschließend sollen die wichtigsten Theorien zur Analyse und Deutung des politischen Systems der EU behandelt werden (V.).	
<b>Ziele</b> Ziel der Lehrveranstaltung ist es <ul style="list-style-type: none"> <li>• wesentliche Kenntnisse über die Entwicklung der europäischen Integration, die Institutionen und die politischen Prozesse in der EU zu vermitteln,</li> <li>• die methodischen Kenntnisse zur Analyse politischer Institutionen und Prozesse zu vertiefen,</li> <li>• die theoretische Reflexion über den europäischen Integrationsprozess zu erlernen.</li> </ul>	
<b>Material</b> Es werden folgende Bücher verwendet: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wolfgang Wessels: Das politische System der Europäischen Union, Wiesbaden: VS-Verlag, 2008.</li> <li>• Julia Lieb / Andreas Maurer (Hrsg.): Der Vertrag von Lissabon. Kurzkommentar, Berlin: SWP, 2009.  <a href="http://www.swp-berlin.org/fileadmin/contents/products/arbeitspapiere/Vertrag_Lissabon_Kurzkommentar_3rd_edition_090421_KS.pdf">http://www.swp-berlin.org/fileadmin/contents/products/arbeitspapiere/Vertrag_Lissabon_Kurzkommentar_3rd_edition_090421_KS.pdf</a></li> <li>• Olaf Leiße (Hrsg.): Die Europäische Union nach dem Vertrag von Lissabon, Wiesbaden: VS-Verlag, 2010.</li> <li>• Michèle Knodt / Andreas Corcaci: Europäische Integration. Anleitung zur theoriegeleiteten Analyse, Konstanz: UVK (UTB), 2012.</li> </ul> Zusätzlich benötigen Sie den Vertrag über die Europäische Union (EUV) und den Vertrag über die Arbeitsweise der EU: <a href="http://bookshop.europa.eu/is-bin/INTERSHOP.enfinity/WFS/EU-Bookshop-Site/de_DE/-/EUR/ViewPublication-Start?PublicationKey=QC3209190">http://bookshop.europa.eu/is-bin/INTERSHOP.enfinity/WFS/EU-Bookshop-Site/de_DE/-/EUR/ViewPublication-Start?PublicationKey=QC3209190</a>	
Kursraster	
KW	Thema/ Literatur
37	<b>I. Einführung</b> Die EU – ein Bundesstaat, ein Staatenbund, oder ein politisches System „sui generis“?

38	<b>II. Geschichte</b> <b>1. Von den Vordenkern bis zur Gründung der EWG</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 53-70</li> <li>Spinelli u.a.: Das Manifest von Ventotene, 1941 <a href="http://www.jef.de/index.php?id=1668">http://www.jef.de/index.php?id=1668</a></li> <li>Churchills Rede in Zürich, 1946 <a href="http://www.zeit.de/reden/die_historische_rede/200115_hr_churchill1_englisch">http://www.zeit.de/reden/die_historische_rede/200115_hr_churchill1_englisch</a> (dt. und engl.)</li> </ul>
39	<p><i>Die Sitzung am 26.9. fällt wegen des Kongresses der dvpw aus; es wird ein Nachholtermin vereinbart.</i></p> <b>2. Von den 60er Jahren bis zum Vertrag von Maastricht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 71-93</li> </ul>
40	<b>3. Von Maastricht bis Lissabon</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 94-111</li> <li>Lieb / Maurer, S. 10-28</li> </ul>
41	<p><i>Die Sitzung am 10.10. fällt wegen der Tagung der Fakultäten VSR und IB sowie des Donauinstituts an der AUB zum Thema „Politische Kultur in der Demokratie“ aus. Alle Studierenden sind herzlich zu der Tagung eingeladen.</i></p>
42	<b>III. Institutionen</b> <b>1. Das Europäische Parlament</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 119-152</li> <li>Leinen, Das Europäische Parlament und der Vertrag von Lissabon, in: Leißle, S. 97-113.</li> </ul>
43	<b>2. Der Europäischer Rat</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 155-188</li> </ul> <b>3. Der Rat</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 191-222</li> </ul>

44	<b>4. Die Europäische Kommission</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 225-253</li> </ul>
45	<b>5. Weitere Institutionen der EU: Europäischer Gerichtshof, Europäische Zentralbank u.a.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 257-275 und 319-331</li> </ul>
46	<b>IV. Politische Prozesse</b> <b>1. Gesetzgebungsverfahren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 342-351</li> <li>Lieb / Maurer: S. 37-51</li> </ul> <b>2. Vertragsänderungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wessels, S. 431-444</li> </ul>
47	<b>3. Überblick über die Politikfelder</b> (Hinweis: zu diesem Themenbereich gibt es an der AUB eine eigene Lehrveranstaltung: „Politiken der EU“) <ul style="list-style-type: none"> <li>Lieb / Maurer, S. 52-89</li> </ul>
48	<b>V. Theorien der europäischen Integration</b> <b>1. Neo-Funktionalismus und Intergouvernementalismus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Knodt / Corcaci, S. 21-69</li> </ul>
49	(Brüssel-Exkursion)
50	<b>2. Multi-Level-Governance</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Knodt / Corcaci, S. 105-131.</li> </ul>

### Bewertung

#### Prüfungsform:

- Kurzreferat (10 min) und Essay (5 Seiten), Abgabetermin: 14. November (in der Lehrveranstaltung);
- Klausur (die angegebene Literatur ist Pflichtliteratur für die Klausur).

Für die Teilnehmer an der Brüssel-Exkursion dienen das Kurzreferat und der Essay der Vorbereitung der Exkursion. Ziel ist es, einzelne Politikfelder der EU-Institutionen kurz darzustellen und Fragen für die Gespräche in Brüssel vorzubereiten.